Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1875

12.9.1875 (No. 249)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 249. Erstes Blatt. Sonntag den 12. September 1875.

Institut u. Pensionat von Dr. A. Baumeister,
Herrenstraße 40.

8.5. Aufnahme der Zöglinge mit dem 6. Jahre. Wiederbeginn des Unterrichts am 1. Oktober.

Gartenbauverein. V. Verbandsausstellung.

3.3. Indem wir zum Besuche hiemit freundlichst einladen, bemerken wir, daß der Eintrittspreis von heute an bis zum Schlusse der Ausstellung, Sonntag den 12. d. M., Abends 6 Uhr, auf **20 Pfennig** festgesetzt ist.

Karlsruhe, den 8. September 1875.

Das Präsidium.

Der Badische Verein für Geflügelzucht

veranstaltet in den Tagen vom

9. bis 12. September 1875 in den Räumen des Thiergartens zu Karlsruhe

eine Geflügelausstellung mit Geflügelmarkt,

verbunden mit Prämiirung, Verloosung von edlem Geflügel, Glückshafen u. s. w.

Anmeldungen zur Ausstellung haben längstens bis zum 1. September zu geschehen.

Die Ausstellung beginnt Donnerstag den 9. September, Vormittags 11 Uhr, und endet Sonntag den 12. September, Abends 6 Uhr.

Die Vereinsmitglieder haben gegen Vorzeigung ihrer Aufnahmskarte freien Eintritt.

Nichtmitglieder zahlen 20 Pf. für den Besuch der Ausstellung einschließlich des Thiergartens.

Ausstellungskataloge sind vom 3. September an à 20 Pf. zu beziehen.

Karlsruhe, im August 1875.

Der Vorstand.

3.2. 6.6.

Fahrnißversteigerung.

Montag den 13. September d. J.,

Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

werden in der Luisenstraße Nr. 27, im 2. Stock, nachverzeichnete Fahrnisse gegen Baarzahlung versteigert: Herrenkleider und Leibweißzeug, Bettwerk, Roßhaarmatratzen, 2 Bettladen mit Rost, 1 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Pfeilerschränkchen, 1 Schreibkommode, 3 Nachttische, 1 Nähtischchen, ein- und zweithürige Schränke, Rohr- und Strohstühle, eckige und runde Tische, 1 sogenannter Amerikaner-Stuhl, 1 Waschtisch, 1 Küchenschrank, 2 Zimmerteppiche, Spiegel, Glas und Porzellan, 1 eiserner Kochherd, 2 lederne Koffer, 2 Fäßchen und sonst verschiedene Gegenstände, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 8. September 1875.

F. Knab, Waisenrichter.

7.3.

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse des verstorbenen Herrn Oberrechnungsraths Wilhelm Grosmüller dahier werden in dessen Wohnung, Karlsstraße Nr. 1 im 2. Stock, nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, und zwar:

Dienstag den 14. September d. J.:

Gold und Silber, bestehend in goldenen und silbernen Taschenuhren, goldenen Finger- und Ohrringen mit Diamantrosetten, Brillen in Goldgestellen, silbernen Vorleg-, Gemüse-, Kaffee- und Eßlöffeln und Gabeln; Porzellan und Glassachen, Uhren (wobei eine ganz gute Reiseuhr), Operngläser, Urnen, Vasen, Nippsachen, Barometer, Thermometer und noch verschiedene Gegenstände;

Mittwoch den 15. September d. J.:

Herren- und Frauenkleider, Tisch-, Bett- und Leibweißzeug, 5 Roßhaarmatratzen, eine größere Parthie Bettwerk, Tischdecken, Vorlagen, Zimmerteppiche und noch verschiedener Hausrath;

Donnerstag den 16. September d. J.:

Waffen, worunter 3 Doppelflinten, Hinterlader, 1 Vogelflinte, 1 Schützengewehr, Pistolen, 1 Hirschfänger, Jagdtaschen und noch verschiedene Jagd- und Fischereigeräthe, 12 Stück Rehgeweihe, 1 Feldstuhl, Perspektive, Bilder, 2 Toilettespiegel, Leuchter, Lampen, 1 Amerikaner-Stuhl mit Stickerei, 1 Betstuhl mit Stickerei, 1 Ofenschirm mit Stickerei, 1 grünbespannte spanische Wand, 2 Arbeitstischchen, Blumentische, Nachttische, 1 Servirtisch, 1 ovaler Theetisch, 1 rundes Tischchen mit Stickerei, Hand- und Reisekoffer, 2 Gartenspritzen, 2 Mückenschränke, 2 Waschmangen, 1 Traubenpresse, 4 Fahnen, Makulatur, 3 Hundeställe, Vogelkäfige, 1 eiserner Kochherd mit Kupferschiff, 1 Füllregulirofen, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, 1 Treppenstuhl, Kupfergeschirr, Küchengeräthe aller Art und noch Verschiedenes;

Freitag den 17. September d. J.:

1 Garnitur, bestehend in 1 Kanapee, 2 Fauteuils, 6 Stühlen mit grünem Plüschüberzug, 1 Kanapee, 2 Fauteuils, 6 Stühlen mit gelbem Plüschüberzug, 1 Bettkanapee, 1 Kanapee mit Persüberzug, 2 Chaise-longues, 1 Fauteuil mit grünem Ueberzug, 1 Silberschrank mit Spiegel, 1 Waffenschrank, 1 Sekretär, 3 Chiffonnieres, 2 Pfeilerkommode, 2 Kommode, 1 Waschkommode, 1 Ovaltisch, 3 Spiel-

Bekanntmachung.

Nr. 23,726. Taglöhner Christoph Friedr. Süß in Graben besitzt auf dortiger Gemarkung 4 Are 77 Meter Acker auf den Wingertacker, einerseits Weber Jakob Rösch, anderseits Johann Philipp Nagel, und 8 Are 37 Meter Acker allda, einerseits Jakob Friedr. Roth Wittwe, anderseits Simon Becker Wittwe. Der Gemeinderath zu Graben verweigert wegen mangelnder Erwerbsurkunde den Eintrag zum Grundbuche. Es werden deßhalb alle Diejenigen, welche an den genannten Liegenschaften dingliche Rechte, lehenrechtliche oder fideikommissarische Ansprüche haben oder zu haben glauben, aufgefordert, solche binnen 2 Monaten geltend zu machen, ansonst sie dem Antragsteller gegenüber verloren gehen.

Karlsruhe, den 2. September 1875.

Großh. Amtsgericht.

Nebenius.

Bekanntmachung.

Nr. 23,679. Durch diesseitiges Erkenntniß vom 24. Juni d. J. Nr. 16,424 wurde die Juliane Ehrmann von Teutschneureuth wegen Geisteskrankheit entmündigt und als deren Vormund Milchhändler Jakob Christoph Ehrmann von Teutschneureuth bestellt.

Karlsruhe, den 31. August 1875.

Großh. Amtsgericht.

Nebenius.

Gant-Edikt.

Nr. 23,365. Gegen Zeugschmied Gustav Rößler von hier ist Gant erkannt und zum Richtigstellungs- und Vorzugsverfahren Tagfahrt anberaumt auf

Freitag den 8. Oktober l. J.,

Vormittags 9 Uhr.

Es werden alle Diejenigen, welche Ansprüche an die Gantmasse machen, aufgefordert, solche in der Tagfahrt, bei Vermeiden des Ausschlusses, schriftlich oder mündlich anzumelden, etwaige Vorzugs- oder Unterpfandsrechte zu bezeichnen, Beweisurkunden vorzulegen oder den Beweis durch andere Beweismittel anzutreten.

In derselben Tagfahrt wird ein Massepfleger und Gläubigerausschuß ernannt, ein Borg- oder Nachlaßvergleich versucht und in Bezug auf Borgvergleiche und Ernennung des Massepflegers und Gläubigerausschusses die Nichterscheinenden als der Mehrheit der Erschienenen beitretend angesehen werden.

Karlsruhe, den 26. August 1875.

Großh. Amtsgericht.

Nebenius.

Großh. Badische Staats-Eisenbahnen.

Vergebung von Arbeiten.

2.2. Höherer Anordnung gemäß werden die Arbeiten zur Reinigung des Floßgrabens auf der Strecke von der Brücke beim landwirthschaftlichen Garten bis zum Eisenbahnübergang am grünen Hof dahier im Wege schriftlicher Angebote in Accord gegeben.

Der bezügliche Voranschlag und die Uebernahmsbedingungen liegen bis zum

Mittwoch den 15. d. M.,

Vormittags 9 Uhr,

auf meinem Geschäftszimmer zur Einsicht auf, zu welcher Zeit die eingekommenen Angebote in Gegenwart der erschienenen Submittenten ebendaselbst geöffnet werden.

Karlsruhe, den 6. September 1875.

Der Großh. Bezirks-Bauingenieur für den Bezirk Karlsruhe.

Möglich. (H.6928 a.)

tische, 1 runder Säulentisch, 1 Ausziehtisch, 2 runde Zulegtische, verschiedene eckige Tische, Spiegel in Goldrahmen, Vorhänge mit Gallerien, Fensterstohre, 12 Rohrstühle, Strohstühle, 6 Bettladen mit und ohne Rost, 3 einthürige Schränke, 1 zweithüriger Weißzeugschrank, 2 Gartentische, 4 Gartenstühle, 1 Gartenbank, 2 Doppelleitern, 3 Gänseställe, 1 Hühnerstall, 1 Dürrofen, 8 Ovalfässer von 40 bis 1120 Liter Gehalt, 15 verschiedene runde Fäßchen, 1 Flaschenschaft, 1 Flaschengestell, Faßlager, Züber, Ständer, Flaschen und noch verschiedener Hausrath.

Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, wozu die Kaufliebhaber mit dem Bemerken höflichst eingeladen werden, daß Montag den 13. d. M., Nachmittags von 3 bis 5 Uhr, sämmtliche Gegenstände eingesehen werden können.

Karlsruhe, den 2. September 1875. **C. Lauer,** Waisenrichter.

Fässer-Versteigerung.

32. **Dienstag den 14. September d. J.,**
Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,
werden in der **Zähringerstraße Nr. 42** gegen Baarzahlung versteigert:

200 Stück Weinfässer von ¼ Ohm bis 4 Ohm,
30 „ Lagerfässer von 4 Ohm bis 56 Ohm,
1 Kelter mit eiserner Spindel,

1 Rollwagen, 1 Faßwinde, 2 Ladbäume, 1 Kellerseil, Brückenwaage, mehrere Hundert Stück Daubholz, 2—6 Schuh lang, und verschiedene Keller-Requisiten,
wozu die Liebhaber mit dem Anfügen eingeladen werden, daß sämmtliche Fässer weingrün und gut erhalten sind. **Löffel,** Waisenrichter.

Karlsruher Lohlenmarkt.

Bei der heute vorgenommenen Verloosung sind folgende Loose mit den verzeichneten Gewinnen herausgekommen:

Loos Nr.	331.	Gewinn Nr.	3.
„ „	358.	„ „	8.
„ „	361.	„ „	21.
„ „	523.	„ „	22.
„ „	531.	„ „	23.
„ „	927.	„ „	14.
„ „	1015.	„ „	4.
„ „	1099.	„ „	15.
„ „	1389.	„ „	12.
„ „	1544.	„ „	10.
„ „	2157.	„ „	19.
„ „	2183.	„ „	18.
„ „	2646.	„ „	2.
„ „	2730.	„ „	11.
„ „	3310.	„ „	20.
„ „	4001.	„ „	7.
„ „	4942.	„ „	24.
„ „	4944.	„ „	1.
„ „	5239.	„ „	17.
„ „	5279.	„ „	5.
„ „	5596.	„ „	16.
„ „	5823.	„ „	9.
„ „	6250.	„ „	6.
„ „	6518.	„ „	13.

Karlsruhe, den 10. September 1875
Der Vorstand des Pferdezucht-Vereins.

Pfänder-Versteigerung.

32. Vom 4. bis 8. Oktober d. J. versteigern wir die über 6 Monate verfallenen gewöhnlichen Pfänder bis zu **Lit. M. Nr. 4000.** Die Erneuerung dieser Pfänder kann noch bis zum **20. d. M.** stattfinden.

Karlsruhe, den 6. September 1875.
Leihhaus-Verwaltung.

Versteigerung.

2.1. Die bei dem Umbau des Pulvermagazins 2c. im Killisfeld entstandenen Baumaterialien
circa 2200 Dachsteine (Ziegelsteine),
„ 4 Kubikmeter Bruch- u. gebrannte Steine,
70 Steinplatten,
1 Wasserstein,
1 Thor mit steinernen Pfosten und steinerner Oberschwelle,
sowie einige Thüren 2c.
sollen **Freitag den 17. d. M.,** Morgens 10 Uhr, an Ort und Stelle öffentlich an den Meistbietenden verkauft werden, wozu Kaufliebhaber hiermit eingeladen werden.

Artillerie Depot Karlsruhe.

Beiertheim.

Versteigerungs-Ankündigung.

2.1. In Folge richterlicher Verfügung werden dem Fabrikarbeiter Anton Speck in Beiertheim nachbeschriebene Liegenschaften am
Donnerstag den 7. Oktober d. J.,
Früh 8 Uhr,
in dem Rathhause in Beiertheim öffentlich zu Eigenthum versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis erreicht oder mehrgeboten wird.

1.
L.-B.-Nr. 47 a.
2 Are 32 Ruthen Hofraithe und Garten, worauf steht ein einstöckiges Wohnhaus mit Balkenkeller, unvollendet, neben der Gemeinde und Johannes Burz . . . . . 1700 M.

2.
Circa 18 Are 68 Meter Acker in 2 Gewannen, im Gesammtanschlage von . . . . 560 M.

Mühlburg, den 7. September 1875.
Großh. Notar **Mathos.**

Wohnungsanträge und Gesuche.

— Rüppurrer Landstraße 34 ist der 2. Stock mit 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer nebst Gas- und Wasserleitung auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im 1. Stock zu erfragen.

Wohnungen zu vermiethen.

2.2. Eine freundliche Wohnung, auf die Langestraße gehend, ist auf 23. Oktober an eine kleine, anständige Familie zu vermiethen. Zu erfragen Langestraße 62 im Laden.

— **Auf der Langenstraße ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Mansarden, Küche mit Wasserleitung, Keller und sonstiger Zugehör auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.**

Wegen Wegzug
ist eine freundliche Wohnung Marienstraße 30 im 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, Kammer, Wasserleitung, Gaseinrichtung, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, auf den 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen parterre daselbst. *3.3.

2.1. **Eine neue, freundliche Wohnung,** eine Treppe hoch, mit Glasabschluß und Balkon, bestehend aus drei größeren und einem kleineren Zimmer mit Gaseinrichtung, Mansarde, Küche mit Wasserleitung, Keller und Antheil an der Waschküche, ist sofort oder pro 23. Oktober zu vermiethen. Näheres Rüppurrerstraße 22 B im Laden.

5.1. Eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern, 1 Alkoven, 1 Balkon auf die Langestraße, 2 Kammern, 2 Kellerabtheilungen, Gas- und Wasserleitung ist wegen Wegzug sogleich oder auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres bei dem Eigenthümer Herrn Schlebach, Langestraße 121 oder Rüppurrer Straße 4.

* Eine freundliche Wohnung, enthaltend zwei Zimmer, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, ist auf 23. Oktober zu vermiethen und kann auf Verlangen am 1. Okt. bezogen werden. Zu erfragen **Durlacherthorstraße 38 im 2. Stock.**

* Eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Speicher, ist auf 23. Oktober zu vermiethen: Schwanenstraße 6.

Zimmer zu vermiethen.

— Zu vermiethen: Friedrichsplatz 3 sind 2 sehr schöne, geräumige Zimmer, gegen die hintere Zufahrtsstraße, unmöblirt sofort oder später beziehbar an solide, ruhige, ältere Bewohner zu vergeben. Näheres Bel-Etage.

— Langestraße 187 sind auf 1. Oktober zwei große, unmöblirte, auf die Straße gehende Zimmer zu vermiethen.

* Ein unmöblirtes Mansardenzimmer ist sogleich zu vermiethen: Luisenstraße 46 im 4. Stock.

* Akademiestraße 16 ist ein großes, möblirtes Parterrezimmer sogleich oder auf später, und 2 unmöblirte Zimmer mit Kochofen (Holzplatz) einzeln oder zusammen auf 23. Oktober zu vermiethen.

* Steinstraße 27 ist im Hinterhaus im 2. Stock ein großes, freundliches, heizbares, unmöblirtes Zimmer an eine solide Person sogleich oder später zu vermiethen.

* Zähringerstraße 27 im Hinterhaus im zweiten Stock ist auf 15. September ein einfach möblirtes Zimmer zu vermiethen.

* Herrenstraße (kleine) 6, 2 Stiegen hoch, ist ein möblirtes Zimmer mit Kochofen an einen soliden Herrn oder Frauenzimmer sogleich oder später, sowie eine Schlafstelle an einen soliden Arbeiter zu vermiethen.

2.1. Auf 23. Oktober oder 1. November ist ein hübsches, tapeziertes Mansardenzimmer ohne Möbel an ein solides Frauenzimmer zu vermiethen. Zu erfragen Leopoldstraße 21 im 3. Stock.

* Blumenstraße 7 ist ein schönes Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, nebst kleiner Kammer an ein oder zwei Frauenzimmer auf 1. oder 23. Oktober zu vermiethen.

* Schützenstraße 47 ist im zweiten Stock ein Zimmer sogleich an einen soliden Arbeiter zu vermiethen.

Anerbieten.

*2.1. Bei einer anständigen Familie kann ein gesitteter junger Mann in Kost und Wohnung aufgenommen werden. Näheres Stephanienstraße 49 m zweiten Stock.

Dienst-Anträge.

2.2. Eine selbstständige Köchin, welche auch etwas Hausarbeit übernimmt, wird auf 15. d. M. oder auf's Ziel gesucht: Kriegsstraße 29.

2.2. Ein braves Mädchen, welches schon bei Kindern war, wird auf's Ziel gesucht: Hirschstraße 27 im 1. Stock.

*2.2. Ein in allen häuslichen Arbeiten erfahrenes, ordentliches Mädchen, welches Liebe zu einem kleinen Kinde hat, wird gesucht: Sophienstr. 42 im 2 Stock.

*2.2. Ein braves Mädchen, welches spinnen, auch allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet bei einer kleinen Familie auf Michaeli eine Stelle. Langestraße 130 im Laden.

*2.2. Ein braves Mädchen, welches selbstständig gut bürgerlich kochen kann und die häuslichen Arbeiten verrichtet, wird gegen schönen Lohn und gute Behandlung in Dienst gesucht: Akademieplatz 3 im 2. Stock.

*3.1. **Es wird auf Michaeli ein Zimmermädchen gesucht, welches außer der Hausarbeit im Nähen und Bügeln wohl erfahren und von zuverlässigem Charakter ist. Guter Lohn und freundliche Behandlung werden zugesichert. Ohne Zeugnisse möge sich Niemand melden. Täglich zu erfragen von 8 bis 10 Uhr Morgens oder 2 bis 5 Uhr Nachmittags: Langestraße 178 im 2. Stock.**

* Ein Mädchen, welches schön waschen kann und häusliche Arbeit pünktlich besorgt, findet in einer kleinen Familie eine Stelle: Schloßplatz 10, Eingang Kreuzstraße.

*3.1. Ein Mädchen, welches kochen kann und auch andere Arbeit übernimmt, findet auf Michaeli eine Stelle: **Belfortstraße 16.**

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, auch Hausarbeit mit übernimmt, findet auf's Ziel eine gute Stelle: Akademiestraße 4 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches sich willig den häuslichen Geschäften unterzieht, findet auf's Ziel eine gute Stelle: Langestraße 60 im Laden.

* Eine Köchin wird sogleich oder auf Michaeli in ein Herrschaftshaus in Dienst gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen und waschen kann und sich den häuslichen Geschäften unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres Bahnhofstraße 30 im Laden.

* Ein solides Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf nächstes Ziel eine Stelle. Näheres Herrenstraße 2 im Laden.

* Ein reinliches Mädchen, welches kochen und die häuslichen Arbeiten besorgen kann, wird auf's Ziel gesucht: Waldhornstraße 49 im 2. Stock.

* Ein braves, ehrliches Mädchen findet auf Michaeli eine Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 52 im Laden.

* Ein junges, braves Mädchen wird auf's Ziel in Dienst gesucht: Kriegsstraße 34.

* Ein fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf kommendes Ziel eine Stelle: Schwanenstraße 6.

* Ein ordentliches Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, wird kommendes Ziel in Dienst gesucht. Näheres Akademiestraße 23 im Laden.

* Ein braves Mädchen, welches sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich oder auf's Ziel eine Stelle. Näheres Karlsstraße 13 im Laden.

2.1. Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann, wird auf nächstes Ziel gesucht: Luisenstraße 7 im 2. Stock.

* Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf kommendes Ziel eine gute Stelle. Näheres Kriegsstraße 34 im 3. Stock.

* Ein gut empfohlenes Mädchen, welches kochen und alle häusliche Arbeiten verrichten kann, auch Liebe zu Kindern hat, wird gegen hohen Lohn auf's Ziel in Dienst gesucht. Näheres Adlerstraße 4 unten.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's nächste Ziel eine Stelle: Langestraße 98.

* Ein ordentliches Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet auf kommendes Ziel eine Stelle. Näheres Kronenstraße 14.

* Ein einfaches, fleißiges Mädchen wird gegen hohen Lohn auf Michaeli in Dienst gesucht: Schwanenstraße 17.

* Es werden zwei gut empfohlene Mädchen nach Mannheim gesucht: das eine in die Küche, das andere zu Kindern. Näheres Stephanienstraße 14.

* Ein solides Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, findet auf kommendes Ziel eine Stelle. Näheres Zirkel 10 im 3. Stock (Eingang: Adlerstraße).

Dienst-Gesuche.

* Eine gute Köchin mit guten Zeugnissen sucht auf Michaeli eine Stelle in einem Herrschaftshause. Zu erfragen Nowacks-Anlage 3 parterre.

* Ein Mädchen aus guter Familie sucht auf nächstes Ziel eine Stelle als Zimmermädchen oder zu einer Dame. Zu erfragen Kronenstraße 6 im dritten Stock.

Kapital-Gesuch.

— **1500 bis 2000 Mark** werden auf Liegenschaften aufzunehmen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kapital-Gesuch.

Es wird auf ein hiesiges Haus ein Kapital von 6000 Mark auf 3. Hypothek gegen entsprechenden Zins aufzunehmen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stellenanträge.

3.3. Ein im **Schleifen von Feilen** und Schmiedestücken erfahrener **Arbeiter** findet sofort dauernde Beschäftigung in der Wagenfabrik von

Schmieder & Mayer,
Karlsruhe.

Gesuch.

2.1. Ein junger Mann, welcher die Photographie zu erlernen wünscht, kann eintreten bei

Schulz & Suck,
Photographen.

Lehrling-Gesuch.

*2.2. Für ein hiesiges En-gros-Geschäft wird ein gesitteter, **junger Mann,** mit den nöthigen Vorkenntnissen versehen, **sofort in die Lehre** gesucht. Offerten beliebe man unter Chiffre **I. M.** im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stellen-Gesuche.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann und das Zimmerreinigen gut versteht, sucht eine Stelle als Zimmermädchen oder sonst zu einer kleinen Familie. Näheres zu erfragen Spitalstraße 25 im 2. Stock links.

* **Ein junger Mann (militärfrei), gestützt auf gute Empfehlungen und Zeugnisse, sucht Placement in einem Bankgeschäft, eventuell auch in einem Waarengeschäft en gros, gleichviel welcher Branche. Kenntnisse in einfacher und doppelter Buchhaltung und Correspondenz. Eintritt sofort. Adressen beliebe man unter O. B. 20 an das Kontor des Tagblattes zu richten.**

*3.1. Ein anständiges Mädchen aus achtbarer Familie (Lehrerstochter) sucht eine Stelle als besseres Zimmermädchen. Zu erfragen Kronenstraße 54 im Hinterhaus parterre.

Ein anständiges Frauenzimmer sucht auf Michaeli eine Stelle zu einem Kinde. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungsgesuch.

* Wäsche wird angenommen in und außer dem Hause. Zu erfragen Waldhornstraße 34 im 3. Stock.

Häuser, Villas, Fabriken,

Mühlen, Bauplätze, Aecker, Gärten hat der Unterzeichnete im Auftrag zu verkaufen. Näheres Nachmittags bei

C. W. Klages,
Bismarckstraße 45 (früher 9).

Zu verkaufen

ist eine noch neue, große, ovale **Fleischstande,** für Metzger oder Wirthe: Rüppurrer Straße 44.

Verkaufsanzeigen.

Ein Pärchen **Turteltauben** sind zu verkaufen: Sophienstraße 24 im dritten Stock.

* Eine große **Flughecke** ist wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen. Zu erfragen Karlsstraße 28 im Hinterhaus im 2. Stock.

Kauf-Gesuche.

* Es wird eine gebrauchte **Büchsflinte** (Vorderlader) zu kaufen gesucht. Zu erfragen Waldstraße 15 im Laden.

* Ein gut erhaltener **Eichhörnchenskäfig** wird zu kaufen gesucht. Näheres Amalienstr. 57 im 2. Stock.

Ankauf.

— Unterzeichneter kauft fortwährend alte Metalle, sowie Kupfer, Messing, Zinn, Blei, Eisen, Zink, Lumpen, Papier u. s. w. und zahlt die besten Preise hiefür.

E. Salomon,
81. Durlacherthorstraße 81.
Auf Verlangen werden die Gegenstände abgeholt.

Herren- und Frauenkleider aller Art, Gold und Silber, Betten, Weißzeug werden sehr gut bezahlt. Adressen wolle man gefälligst bei Herrn Trißler, Octroierheber, Ettlingerthor, und Octroierheber Geisendörfer am Karlsthor abgeben. 3.3.

☞ **L. Lazarus aus Bruchsal.**

Ein cautionsfähiger Bierbrauer
sucht auf hiesigem Platze eine gangbare Wirthschaft mit oder ohne Brauerei zu pachten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Tanzunterricht.

— Mein Unterricht beginnt am Dienstag den 5. Oktober. Anmeldungen wollen in meiner Wohnung, Kronenstraße 46, gemacht werden.

H. Zachmann, Tanzlehrer.

Tanz-Unterricht.

3.3. Mein Unterricht beginnt (für die Wintermonate) im Oktober d. J.

Anmeldungen nimmt jeden Tag von 1—3 Uhr entgegen:

A. Beauval,
Hofballetmeister und Tanzlehrer,
wohnt Leopoldstraße 43.

Tanz-Unterricht.

*5.2. Derselbe beginnt Anfangs Oktober. Gefällige Anmeldungen nimmt entgegen

R. Klumpp, Solo-Tänzer,
Amalienstraße 75.

Privat-Bekanntmachungen.

Die Thee-Handlung

von

Moritz Kahn,
Adlerstraße **15,**

empfiehlt ihren selbst importirten, ächt chinesischen **Thee** in stets gleich vorzüglichen Sorten en gros et en détail zu den billigsten Preisen.

Würfelzucker

bei Abnahme von Kistchen à 50 Pfd. per 100 Pfd. 54 Mark empfiehlt

F. Kühlenthal,
2.1. Amalienstraße 53.

4.3.

Vanillin,

aus Tannensaft bereitet,
der würzende Bestandtheil der Vanille, dem Vanillin der Vanille-Pflanze in chemischer Zusammensetzung, Stärke des Geruchs und Geschmacks und in Wirkung vollständig gleich, in der

Löwen-Apotheke,
72 Langestraße.

Vanillin,

der würzende Bestandtheil der Vanille,
vorräthig in den 3.1.
hiesigen Apotheken.

Honduro,

feinster Wein-Liqueur.

— Dieser, sowohl sich durch seinen ausgezeichneten Geschmack wie auch durch seine magenstärkende und die Verdauung befördernden Eigenschaften vor allen anderen Liqueuren vortheilhaft auszeichnende Liqueur ist zu Preisen von 1 M. 25 Pf., 2 M. und 6 M. per Flasche bei **Th. Brugier** in Karlsruhe zu beziehen.

Reines
Malz-Extract
aus der Extractfabrik Braunschweig.
Ersatzmittel für Leberthran, diätisches Mittel gegen Husten, Heiserkeit, Katarrh, Athmungsbeschwerden, Keuchhusten.
Preis per 1/1 Flac. 1 Mark.

Kindernahrung
nach Baron J. von Liebig.
Bester Ersatz der Muttermilch!
1 Eßlöffel voll dieses Extracts in 18 Eßlöffel abgerahmter Milch und ebensoviel Wasser durch Umrühren gelöst, entspricht hinsichtlich der chemischen Zusammensetzung genau der Muttermilch.
Ein Eßlöffel voll dieses Extracts in einem Teller Suppe aufgelöst, gibt ein **sehr kräftiges und gesundes Nahrungsmittel für Wöchnerinnen und Kranke.**
Preis pro 1/1 Flac. 1 Mark.

Braunschweiger
Senf-Papier
angefertigt
von der Extractfabrik Braunschweig.
Bester, einfachster und billigster Senfaufschlag bei Asthma, Brustschmerzen, Convulsionen, Krämpfen, Lähmungen, rheumat. Schmerzen, Cholera (in diesem Falle auf den ganzen Unterleib).
Preis per Blechdose enthält 10 Blatt 70 Pf.
1 Blatt 10 Pf.
Vorstehende Präparate sind zu haben in Karlsruhe bei
D. 6817. **Karl Malzacher.**
2.1.

C. Däschner,
Großh. Hoflieferant,
empfiehlt
frische **westph. Schinken,**
ächte **Braunschweiger Schlack-** und **Cervelatwurst,**
Göttinger und **Salamiwürste,**
farcirten Schweinsfuß;
Kalbsroulade;

Käse,
als:
Roquefort,
Fromage de Brie,
Bondons de Neuchâtel,
Straßburger Münsterkäse und saftigen **Emmenthaler Käse.**

Flaschenwein
in verschiedenen Sorten von bester Qualität empfehle zur geneigten Abnahme.
Theodor Katz,
3.2. Luisenstraße 12.

Romadoux
(Bayr. Rahmkäs) in feinster und reifer Waare empfiehlt
J. Schuhmacher,
2.2. Amalienstraße 14.

Neues Sauerkraut
ist zu haben bei
Leopold Laub,
4.1. Leopoldstraße 11.

Champagner,
anerkannt feine Qualitäten,
von
Jules Mumm & Cie. in Reims,
empfiehlt
in Originalkörben von 12, 25, 30 und 50 ganzen Flaschen oder von 24 halben Flaschen vom Zollager in Karlsruhe
die Generalagentur für Süddeutschland:
Christian Gockel in Carlsruhe,
3.3. Amalienstraße 15.

Herr Dr. G. A. Gräfe, Lehrer der Chemie und Technologie an der öffentlichen Handelslehranstalt in Chemnitz, sagt in einer wissenschaftlichen Abhandlung über den Werth des **rheinischen Trauben-Brust-Honigs** von W. H. Zickenheimer in Mainz unter Anderem:
„Nach meiner Ueberzeugung nimmt der „rheinische Trauben-Brust-Honig" unter allen bis „jetzt bekannten Haus- und Hustenmitteln nicht sowohl hinsichtlich seiner durch viele Tausende „Atteste und Anerkennungen glaubwürdiger Personen aller Stände bestätigten Heilwirkung bei „veraltetem Husten-, Hals-, Brust- und Lungen-Leiden den ersten Rang ein, sondern er bietet „auch in Folge seiner im Herbste aus dem frischen Safte weißer Weintrauben gewonnene Extract und geläutertem Rohrzucker bestehenden Zusammensetzung eine sichere „Garantie, daß seine Wirkungen nur beruhigende, schleimlösende, reinigende, „verdauungsbefördernde und ganz besonders nährende und stärkende, niemals „aber schädliche sein können u. s. w."

H. ZICKENHEIMER · MAINZ ·

Der ächte Trauben-Brust-Honig in Flaschen à 1, 1½ und 3 Mark (Weiß-, Roth- und Goldkapselverschluß mit nebigem Fabrikstempel) ist zu haben in **Karlsruhe** im **Haupt-Depot** bei Herrn **Th. Brugier,** Waldstraße 10; ferner in **Karlsruhe** bei den Herren **J. Küst,** Langestraße 54; **Paul Meyer,** Erbprinzenstraße 4; **Rudolph Schnupp,** Langestraße 243; **Karl Malzacher,** Langestraße 145; **Th. Speck,** Langestraße 40; in **Mühlburg** bei Herrn Heinrich Frey; in **Durlach** bei Herrn Ludwig Reißner; in **Mannheim** bei Herrn Th. Brugier, Z. 6 Nr. 3 Neckarhafenstraße, und **Jakob Lichtenthäler,** B. 5 Nr. 10; in **Heidelberg** bei Herrn **Wilhelm Bürkle.**

Bock-Bier
aus der Freiherrlich von Seldeneck'schen Brauerei empfiehlt
die Flasche zu 23 Pfennig,
bei Abnahme **von 12 Flaschen billiger** und franco in's Haus geliefert.
H. Schnekenburger,
3.1. Schützenstraße 50.

Cigarren-Lager
en gros et en détail
Steindecker & Strauß,
Langestraße 156 (im Neubau).
Wir empfehlen hierdurch unser **Engros-Lager** in **Cigarren und Cigaretten** in- und ausländischer Fabrikate, Specialitäten in **Bremer, Hamburger** und **ächt importirten Havana-Cigarren,** und werden uns stets bemühen, unseren geehrten Abnehmern **gute, reelle** und **geschmackvolle** Waare zu den **billigsten Preisen** zu liefern.
Durch vortheilhafte bedeutende Einkäufe sind wir in der Lage, gewiß alle billige Anforderungen zu befriedigen, und unterhalten wir großes Lager von den **billigsten** bis zu den **feinsten** Sorten Cigarren und Cigaretten.
Bei Abnahme von 1 Kistchen à 100 Stück berechnen wir nur die festgestellten Engros-Preise.
Auswärtige Aufträge werden prompt effectuirt.
Steindecker & Strauss,
Langestraße 156 (im Neubau)
Karlsruhe.

Flaschenbier.

Lagerbier aus der Brauerei A. Printz, Erlanger Export-Lagerbier, frisch vom Eis, empfiehlt

Theodor Katz,
3.2. Luisenstraße 12.

Ueber die **P. Kneifel**'sche

Haartinktur.

10.3. Oele, Balsams und Pomaden sind trotz aller Reclame **niemals** im Stande das Ausfallen der Haare zu verhindern, geschweige haarerzeugend zu wirken, das anerkannt beste, wo nicht einzige Mittel hierfür ist die obige von den renommirtesten Aerzten (siehe die Inserate) auf das Wärmste empfohlene Haarerzeugungstinktur. Selbst langjährig Kahlköpfige haben, wie polizeilich beglaubigt, durch diese Tinktur ihr volles Haar wieder erlangt. Alles Nähere durch Gebrauchsanweisung. Alleiniges Depot i. der Parfümerie v. **L. Wolf** Wwe., Karl-Friedrichstr. 4. In Flaschen zu 1, 2 und 3 Mark.

— Das bewährteste Fabrikat für das Wachsthum der Haare ist die ächte renommirte **Ricinus-Oel-Pommade** von Robert Süssmilch in Pirna. à Büchse 5 Sgr.
Für Baden bei **Th. Brugier.**

Flecken-Pasta.

10.3. Zur Beseitigung aller Flecken aus jedem Stoffe, ohne Farbe und Stoff zu verletzen, versende à Stück 50 Pf.
Oscar Bierwirth, Wiesbaden.
Depôt bei **Th. Brugier,** Karlsruhe, Waldstr. 10.

Neu! Neu! Neu!
Radicales
Vertilgungsmittel für Ratten und Mäuse.
Unschädlich für jedes Hausthier.
In Büchsen à 2 Mark, 1 M. 20 Pf. und 50 Pf.
Oscar Bierwirth, Wiesbaden.
Depot bei **Th. Brugier** in **Karlsruhe,** Waldstraße 10. 10.3.

Stearinkerzen in allen Eintheilungen,
Paraffinkerzen
empfiehlt billigst

J. Schuhmacher,
2.2. Amalienstraße 14.

Leinene

Damenkragen

und **Manschetten**

neueste Façons, besten Schnittes, schönster Ausführung in größter Auswahl in allen Weiten bei

R. L. Homburger,
7.5. Langestraße 211.

Empfehlung.

*3.1. Unterzeichnete zeigt an, daß sie von jetzt ab nebst den feinern Damenartikeln auch Damen- und Herrenwäsche, sowie ganze Aussteuern zum Anfertigen übernimmt und garantirt für gute und schöne Arbeit.

Anna Wettach, neue Waldstraße 75, eine Treppe hoch.

Empfehlung.

5.4. Unterzeichneter empfiehlt alle Sorten **Erdöllampen** zum Hängen und Stellen, sowie alle Sorten **Cylinder und Cylinderputzer** zu billigen Preisen.

A. Schlachter, Blechner,
Durlacherthorstraße 49.

NB. Reparaturen an allen Arten Lampen werden schnell und billig ausgeführt.

Aug. Sonntag,

Weißwaaren- u. Wäschegeschäft,
Ecke der Langen- und Waldstraße,
Eingang Langestraße.

Hemden nach Maaß

und Vorschrift werden unter Garantie für gutes Sitzen in kürzester Zeit zu bekannt billigen Preisen angefertigt.

Gestickte und genähte Hemden-Einsätze.

Lager von **Leinwand, Shirtings.**

Die Hemden- u. Wäschefabrik
von
R. L. Homburger,
Langestraße 211,
empfiehlt sich zur Anfertigung von
Herren-Hemden
nach Maaß
in bestsitzendem Schnitte und unübertrefflicher Ausführung.

Kragen, Manschetten.

Cravattes, Taschentücher, Knöpfe.

Gustav Föhringer,

Weißwaaren- und Wäschegeschäft,
Waldstraße 22.

Hemden nach Maaß,

guter Schnitt, solide Arbeit, Preis billigst.
Herrenhemden, fertig, schon zu 1 M. 70 Pf.
Frauenhemden, „ „ „ 1 „ 40 „

Auch wird das Anfertigen ganzer Aussteuern gegen billige Berechnung übernommen. Für pünktliche Arbeit wird garantirt. *3.1.

3.2.

Chemisches Laboratorium

von
C. Rümelin & Sohn in Stuttgart.

Silberpulver.

Es werden damit nicht nur die meisten Metalle, wie Kupfer, Messing, Argentan, Christofle u. s. w. in ganz kurzer Zeit dauernd versilbert, sondern auch namentlich matt gewordene Silbergegenstände wieder glänzend erneut. Vorräthig in Schachteln mit genauer Gebrauchsanweisung bei

Herrn **Th. Brugier** in **Karlsruhe.**

Spätjahr-Ueberzieher

in großer Auswahl zu den äußerst billigsten Preisen.

4.3. **Zum Prophet.**

Tapeten-Ausverkauf.

E. *6.3. Wegen Geschäftsaufgabe verkaufe ich meine auf Lager befindlichen Tapeten gegen Baarzahlung mit **25 Procent Rabatt.**

G. Wolff,
Spitalstraße 50.

Carl Dörflinger,

Waldstrasse 7.

Eisen- und Messingdrahtgewebe,
Drahtgeflechte zu Fenstergitter, Hühnerhöfe,
Durchwürfe u. Comptoireinfassungen,
Malzdarren,
Siebe zu allen Zwecken,
Drahtmatratzen,
Fliegenschränke
nebst
andern Drahtarbeiten werden angefertigt, sowie Reparaturen vorgenommen.

Empfehlung.

Alle Arten **Thürschilde, Etiquette, Thürschoner,** auf Eisen emaillirt und bemalt, können bestellt werden. Muster-Auswahl vorhanden.

Karl Fähnle,
3.2. Kronenstraße 42.

Bodenteppiche

werden aus abgängigen Kleidungsstücken und bunten Fleckchen dauerhaft, schön und billigst verfertigt in der Leineweberei von **David Löffler** in **Grünwettersbach;** auch wird Tuch, Kölsch u. Gebild gemacht. Bestellungen wollen schriftlich gemacht werden. *2.2.

— **Blumenzwiebel,** direkter Bezug aus Holland, Hyacinthen, Tulpen, Crocus 2c. bei

A. Knapper.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Unterzeichnete beehren sich, hiermit ergebenst anzuzeigen, daß sie unter Heutigem ihr Geschäft, **mechanische Werkstätte** verbunden mit **Bauschlosserei,** eröffnet haben.

Alle in diesem Fach vorkommenden Arbeiten, als: Neuherstellung und Reparaturen von Brückenwaagen, Reparaturen von Dampfmaschinen, Kesselgarnituren, Druckereimaschinen, Transmissionen, Circularpumpen, überhaupt aller Maschinentheile, Anfertigung von Schrauben und Gewinden jeder Steigung, Gewindbohrer, Achsen und Verschraubungen jeder Art, ferner Arbeiten in der Holzdreherei, Modelle 2c, werden pünktlich ausgeführt und gefällige Aufträge entgegengenommen: Bahnhofstraße im Hinterhaus des Neubaues 52.

Karlsruhe, im September 1875. Achtungsvoll

3.3. **Neidig & Wörner.**

Langestraße 60.

Das Weißwaaren-Geschäft

von

Geschwister Oppenheimer

Langestraße 60. **Langestraße 60.**

empfiehlt als neu angekommen:

für Damen:	für Herren:	für Kinder:
Hemden,	**Unterbeinkleider,**	**Jäckchen,**
Kragen,	**Unterjacken,**	**Schürzchen,**
Manschetten,	**Cachenez,**	**Gollers,**
Schürzen,	**Shlips,**	**Strümpfchen** und
Handschuhe,	**Hemden,**	**Schälchen.**
Foulards,	**Kragen,**	
Unterbeinkleider,	**Manschetten,**	
Unterjäckchen und	**Hemdeneinsätze,**	
Pulswärmer;	**Handschuhe** und	
	Socken;	

Langestraße 60, gegenüber der kleinen Kirche.

Möbelstoffe,
Bodenteppiche am Stück für Zimmer, Treppen und Gänge,
Sopha- und **Bettvorlagen,**
Smyrna-Teppiche in verschiedener Größe,
Tisch- und **Bettdecken,**
Weiße Vorhangzeuge,
Tisch- und **Bodenwachstuche** am Stück und abgepaßt,
in reicher Auswahl und zu billigen Preisen bei

S. Dreyfus, Hoflieferant,

8.3. Langestraße 197.

Der Ausverkauf

in **gestrickten Strumpfwaaren** wird mit Ende dieser Woche geschlossen.

Otto Schneider aus Basel,
4.3 Ritterstraße, gegenüber von Döring.

Kochherde,

dauerhaft, nach neuester Construction gearbeitet, empfiehlt

Karl Müller, Herdfabrikant,
— Akademiestraße 36.

Empfehlung.

Closetschüsseln, 3.2.
Abtrittstrichter,
Pissoirs von weißem Steingut sind in großer Auswahl billigst zu haben.

Karl Fähnle, Kronenstraße 42.

J. Zink's Hofschönfärberei

von

W. Ed. Müller

in **Mühlburg**

empfiehlt sich zum Färben, Appretiren, Drucken, Moiriren, Waschen, Glätten ꝛc. seidener, wollener und baumwollener Stoffe jeder Art und verspricht prompte und billige Bedienung. Lieferzeit 8 Tage.

Anmeldungen bei
Herrn **Höck** am Mühlburgerthor,
" **Hochwarth** im goldenen Hirsch
und bei den Verkaufsstellen des **Lebensbedürfniß-Vereins.**

Zwiebelkuchen

empfiehlt heute Früh 10 Uhr *

H. Ziegler, zum Schweizerhof.

Augarten.

Ein gutes **Lagerbier** von Bischoff empfiehlt

Wilh. Meess.

Restauration Zachmann.

Heute Sonntag den 12. September

Großes

Tanz-Vergnügen.

Wozu einladet

H. Zachmann.

Gasthaus zur gold. Waage.

Sonntag den 12. September findet bei Unterzeichnetem **Tanzunterhaltung** statt, wozu ergebenst einladet

F. Lipp.

Morgens 10 Uhr **Zwiebelkuchen.**

Mühlburg.

Kirchweih-Anzeige.

Restauration Ruf.

*2.2. Hahnen-, Enten- und Hasenbraten u. s. w., Sauerkraut, Backwerk, vorzüglichen Zeller Rothen, Durbacher, Klingelberger und neuen süßen Wein empfiehlt **W. Ruf,** Metzger.

Mühlburg.

*2.2. Bei der am Sonntag den 12. und Montag den 13. d. M. stattfindenden **Kirchweihe** wird bei mir Tanzbelustigung abgehalten. Für gute Speisen und Getränke bestens sorgend, ladet ergebenst ein

Joseph Wirth, zum Sternen.

Rintheim.

Gasthaus zum Waldhorn.

Nach-Kirchweihe.

Enten-, Hahnen- und sonst allerlei Braten, neues Sauerkraut, verschiedenes Backwerk, sowie vorzügliche Weine nebst einem guten Stoff Glaßner'schen Biers empfiehlt und ladet unter Zusicherung reeller Bedienung ergebenst ein

L. Schmidt.

Mühlburg.

Reines Schweineschmalz

ist billig zu haben bei

3.3. **Morlock,** zum Adler.

Nähmaschinen

aller Systeme, neuester und bester Construction, für Familien und Gewerbetreibende, unter Zusicherung mehrjähriger Garantie.

Billige Preise und Zahlungserleichterung.

Carl Liebener,

große Herrenstraße 25.

Auch werden Maschinen mit Hand- und Fußbetrieb tag- oder wochenweise ausgeliehen.

Die Möbel-, Bett- u. Spiegel-Handlung nebst Vermieth-Geschäft

von Ferdinand Holz, Waldhornstraße 19 in Karlsruhe,

empfiehlt neue und gebrauchte Chiffonniere, Kommoden, Sekretäre, Waschkommoden, Kanapees, Bettladen mit und ohne Rost, Schreibtische, runde, ovale, viereckige und Zulegtisch, Nachttische und Waschtische, Holz-, Rohr- und Strohstühle, vollständige Betten, Roßhaar-, Stroh- und Seegrasmatratzen, ein- und zweithürige Kleider-, Bücher- und Küchenschränke, Spiegel in Gold- und braunen Rahmen.

Herren- und Damenkoffer,

Holzkoffer und Handkoffer in großer Auswahl.

Auch werden ganze Einrichtungen, sowie einzelne Möbel- und Bettgegenstände miethweise abgegeben und billigst berechnet.

Zur gefälligen Beachtung!

6.6. Alte oder verdorbene Oelgemälde und Oeldruckbilder werden gereinigt, restaurirt und wieder wie neu aufgefirnißt; ferner alte, versporte oder sonst beschmutzte Kupferstiche, Stahlstiche, Lithographieen und sonstige Kunstblätter gereinigt und wie neu hergestellt, sowie die Rahmen in allen Farben lackirt und gefirnißt; ebenso werden alle Arten ältere und neuere Gyps- und andere Figuren, Cruzifixe u. s. w. reparirt, in allen Farben restaurirt und auch auf's Schönste broncirt, unter Zusicherung billiger und schneller Bedienung von

Max Maier, Gemälde- und Gypsfiguren-Restaurateur,

wohnhaft bei Hrn. Zimmermeister Geßler, neben Hrn. Haag's Villa am Rintheimer Weg.

Wirthschafts-Eröffnung.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum zeige hiermit ergebenst an, daß ich unter Heutigem das frühere

Café Bauer

hier übernommen habe.

Ich werde bemüht sein, mich Demselben mit reinen Weinen, Cypper'schem Bier, Kaffee, kalten und warmen Speisen bestens zu empfehlen.

W. Weickgenannt,

3.3. Ludwigsplatz.

Beiertheim.

Gasthaus zum Goldenen Hirsch.

* Unterzeichneter empfiehlt heute **Hasenbraten, junge Hahnen, Schweinsknöchel** und **neues Sauerkraut, hausgemachte Würste,** verschiedenes **Backwerk,** einen **vorzüglichen Stoff Cypper'sches Bier** und **reine Weine,** wozu höflichst einladet **M. Ebinger.**

Grünwinkel.

Mein Gasthaus mit Gartenwirthschaft zur Rose

mit Gartensaal (Klavier) ꝛc. halte verehrlichem Publikum, namentlich auch Vereinen unter Versicherung bester Bewirthung mit reinen Weinen, Clever'schem Bier, verschiedenen Speisen, Kaffee, Samstag und Sonntag auch Kugelhupf und Kuchen, Kartoffelbrod ꝛc., dieses Jahr wieder bestens empfohlen.

Ph. Riegel Ww., zur Rose.

Hagsfeld.

Kirchweih-Anzeige.

2.2. Sonntag den 12. und Montag den 13. d. M. findet bei Unterzeichnetem **Tanzmusik** bei gut besetztem Orchester statt Für **feines Backwerk, gute Küche: Hahnen, Kapaunen, Enten** ꝛc., sowie für **vorzügliche Weine** ist bestens gesorgt, und ladet unter Zusicherung reeller und freundlicher Bedienung ergebenst ein

H. Maurer, zur Krone.

Grötzingen.

* Wegen plötzlicher schwerer Erkrankung meiner Frau bin ich genöthigt, meine Wirthschaft über die Kirchweihe zu schließen, was ich meinen verehrten Freunden und Gönnern hiermit ergebenst anzeige.

Ludwig Altfelix,
zum Ochsen.

Arbeiterbildungsverein.

Heute Sonntag den 12. d. M. findet ein **Ausflug** nach **Wössingen** statt, wozu die Mitglieder freundlichst eingeladen werden.

Zusammenkunft punkt 1 Uhr im Vereinshause und Abfahrt 1 Uhr 50 Minuten.

Der Vorstand.

Schützengesellschaft Karlsruhe.

2.2. Wir bringen hiermit zur Kenntniß, daß unser Preiskegeln bis zum Schlusse des Festschießens Sonntag Abend 6 Uhr fortgesetzt und daß der Glückshafen von Sonntag Nachmittag 2 Uhr an bis Abends 6 Uhr offen gehalten wird.

Zum Besuche unseres Festplatzes ist das verehrliche Publikum freundlichst eingeladen.

Der Verwaltungsrath.

3.2.

Tanz-Unterricht.

Da der Unterricht Anfangs Oktober beginnt, so werden Diejenigen, welche sich dabei betheiligen wollen, gebeten, sich in Bälde wegen dem Ordnen der Stunden zu melden.

Auf Wunsch wird auch Privatgesellschaften Unterricht ertheilt.

Anmeldungen werden angenommen Mittags von 2—6 Uhr.

Mathilde Uetz, Hofballetmeisters Wittwe
Adalbert Uetz, Amalienstraße 26.

Maxau. Ia Ruhrfettschrot

empfehle **ab Schiff** in **bester Qualität** zu billigstem Preise.

A. Ruschmann,
Waldstraße 53, am Ludwigsplatz.

Die Kohlen werden auf der Ludwigsplatz-Brückenwaage gewogen und das daselbst befundene Gewicht berechnet.

Thalia-Sommer-Theater zu Karlsruhe

im Garten des Café Maurer,

unter der Direktion des Herrn R. Schmid.

Sonntag den 12. September 1875.

Zum dritten und letzten Male:

Blaubart.

Große Operette in 3 Akten und 4 Bildern von J. Offenbach.

Montag den 13. September 1875.

Auf vielseitiges Verlangen zum 5. Male:

„Die Schwäbin."

Lustspiel in 1 Akt von Kastelly.

Hierauf:

Singvögelchen.

Singspiel in 1 Akt.

Die ANNAHMESTELLE von Annoncen

für alle hiesigen und auswärtigen Zeitungen zu **gleichen** Preisen wie bei den Zeitungs-Expeditionen selbst, ohne Porto und Spesen, befindet sich in der **Annoncen-Expedition** von

Rudolf Mosse Carlsruhe,
(Gustav Fromme), Zähringerstraße 98 **B.**

Liegenschafts-Verkäufe.

Verkäufer.	Käufer.	Bezeichnung der verkauften Liegenschaft.	Preis fl.	kr.		Mk	Pf.
Meel, Jakob, Maschinenschlosser	Meel, Christian, Diener	27 □Ruthen Bauplatz in der Luisenstraße 67 mit 1½stöckigem Hintergebäude	5000	—	=	8571	43
Schmidt, Heinrich, Zeugschmied Erben	Wilser, Leopold, Bäckermeister	Haus, Amalienstraße 5	—	—		28750	71
Glaßner, Friedrich, Wirthschaftspächter	Dessoff, Otto, Hofkapellmeister	Haus, Leopoldstraße 6	27000	—	=	46285	14
Epp, Karl, Schreinermeister	Schütz, Heinrich, Privatmann	Haus, Leopoldstraße 13	28500	—	=	48857	—
Remmele, Christian, markgräfl. Kutscher	Haymann, G. W., Kaufmann Wittwe, Johanna geb. Allgaier	Etwa 40 □Ruthen Bauplatz in der Augartenstraße	1400	—	=	2400	—
Müller, Theobald, Landwirth Wittwe	Kastin, Georg, Nagelschmied Eheleute	Haus, Langestraße 5	—	—		18480	—
Müller, Christian, Schneider Wittwe	Bang, Peter, Schneider Ehefrau	Haus, Amalienstraße 39	—	—		41000	—
Bürklin, Victor, Mechaniker	Korn, Rudolf, Kaufmann	Etwa 3 Morgen Ackerland an der Ettlingerstraße	—	—		18150	—
Herrmann, Andreas, Bäcker	Hamann, Wilhelm, Bäcker	Haus, Durlacherthorstraße 35	—	—		20040	—

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.